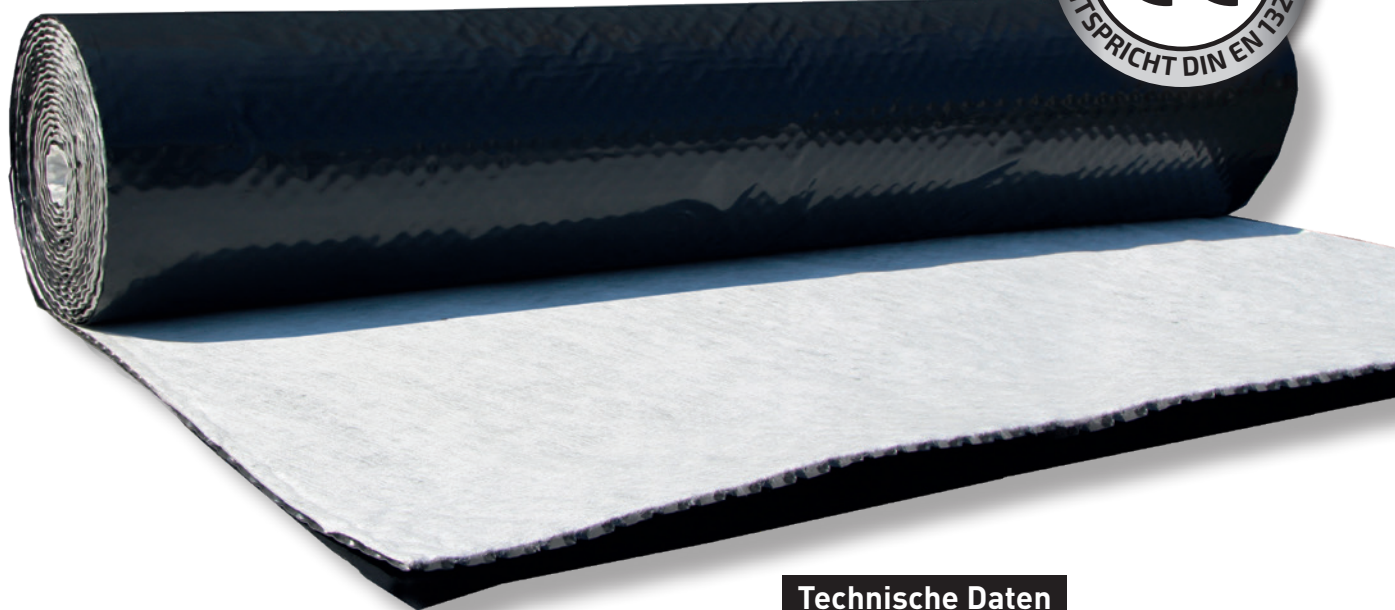


PM 3SW-GEOTEX



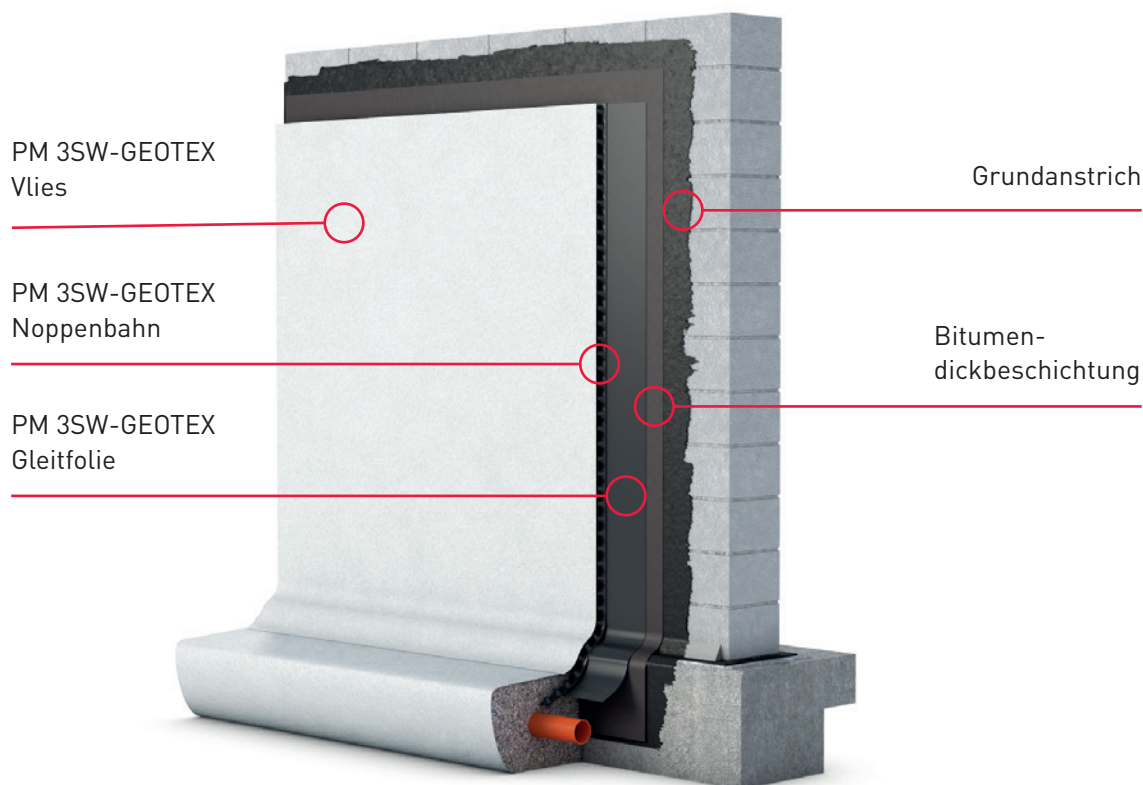
Das dreilagige PM 3SW-GEOTEX Schutz- und Drainagesystem ist eine hochwertige Ergänzung zur polymermodifizierten Bitumendickbeschichtung (PMBC) für Kelleraußenwände. Dickbeschichtungen dichten zwar dauerhaft ab und füllen Risse sowie Fugen aus, sind aber bei Verfüllungen oder nachfolgenden Erdsetzungen extrem stoß- und druckempfindlich. Die Folge: aufwendige, zeit- und damit kostenintensive Sicherungsarbeiten bei der Verfüllung sowie das Risiko späterer Reklamationen. Mit PM 3SW-GEOTEX erhalten Sie als Problemlösung ein komplettes mehrlagiges Schutz- und Drainagesystem für erdberührte Bauwerke, die mit Bitumendickbeschichtungen oder sonstigen Abdichtungen versehen sind. PM 3SW-GEOTEX besteht aus einer Noppenbahn, einem stabilen Geotextil und der rückseitigen Gleitfolie. Diese verteilt den wirksamen Erddruck und wirkt als Gleitfläche bei Setzungen des Füllbodens. Die Schutzwirkung entspricht den Anforderungen der DIN 18533. Die gute Wasserableitfähigkeit von PM 3SW-GEOTEX liegt dabei um ein Vielfaches höher, als es die Drainagenorm DIN 4095 erfordert. PM 3SW-GEOTEX weist eine Druckfestigkeit von 170 kN/m² auf. Die Drainagebahn gibt es in vielen unterschiedlichen Längen- und Breitenvariationen.

Technische Daten

Noppenbahn	HDPE
Gleitfolie	LDPE
Geotextil	Polypropylen
Gesamtgewicht	ca. 680 g/m ²
Noppenhöhe	8 mm
Druckfestigkeit	ca. 170 kN/m ² = 17 t/m ²
Wasserableitfähigkeit in der Ebene, weich - weich; i = 1,0	ca. 2,15 l/(s·m) bei 20 kPa
Rollenlänge	12,5 / 15 / 20 m
Rollenbreite	0,5 / 0,75 / 1,0 / 1,5 / 2,0 / 2,5 m
Luftvolumen zwischen den Noppen	ca. 5,3 l/m ²
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C
Chem. Eigenschaften	chemikalienbeständig
Biolog. Eigenschaften	beständig gegen Bakterien und Pilze, verrottungsfest, wurzelfest
Physiolog. Eigenschaften	trinkwasserunbedenklich
Charakteristische Öffnungsweite	ca. 77 µm
Brandverhalten	Klasse E

Mehr Infos unter: www.pmi-plast.de

VERLEGEHINWEISE



Vertikale Verlegung

Die Breite der PM 3SW-GEOTEX Noppenbahn ist auf die jeweilige Abdichtungshöhe abzustimmen: Bis 1,90 m Höhe wird die 2 m breite Bahn, bis 2,40 m Höhe die 2,50 m breite Bahn auf der Wand ausgerollt; für alle anderen Höhen können beide Bahnbreiten zum Einsatz kommen. Dabei werden die Bahnen quer zur Rolle auf die passende Länge zugeschnitten und der Länge nach von oben nach unten verlegt: Das Geotextil zeigt immer nach außen – hin zum Erdreich. Wichtig ist, auf eine seitliche Überlappung der einzelnen Bahnen zu achten und dabei das Vlies entsprechend anzuheben. An Ecken empfiehlt es sich, die Bahn vor der Montage entlang der Kantenlinie vorzuknicken.

Die Oberkante der Bahnen muss sich stets rund 15 cm oberhalb der Abdichtung befinden.

Die Befestigung der Bahn erfolgt provisorisch (z. B. mit Holzlatten), da die Drainagebahn nach der Verfüllung durch den Erddruck gehalten wird. Die abschließende Bahn wird am Ende auf mind. 30 cm Breite mit der Anfangsbahn überlappt. Das untere Ende liegt auf der Ringdrainage auf. Diese wird rundum von mind. 15 cm filterstabilem Material umgeben. Nach der Verfüllung einfach die Bahn an der Erdreichoberkante abschneiden. Eine Abdeckung des oberen Bahnenrandes ist mit dem PM Randabschlussprofil möglich.

Zubehör:

PM MONTAGEKNOPF mit spezialgehärteten Stahlnägeln | PM RANDABSCHLUSSPROFIL aus Kunststoff oder Metall in den Farben Schwarz oder Braun | PM BUTYLKLEBEBAND | PM POWER FIX Kartuschenkleber